

Das Umweltbundesamt (UBA) ist Anlaufstelle in nahezu allen Fragen des Umweltschutzes. Es arbeitet für den Schutz von Wasser, Boden und Luft und an den übergreifenden Themen Umwelt und Gesundheit, Klimaschutz und Energie, Verkehr sowie Abfall und Fragen des technischen Umweltschutzes. Als Bundesoberbehörde gehört das UBA zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit.

Für unser **Fachgebiet IV 2.3 „Chemikalien“** mit Dienstsitz in Dessau-Roßlau - Bauhausstadt im Dessau-Wörlitzer Gartenreich - suchen wir eine/n

## Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in

Das Arbeitsverhältnis beginnt so bald wie möglich und ist bis zum 31.12.2018 befristet.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Gehen solche Bewerbungen ein, wird im Einzelfall geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

### Ihre Aufgaben:

Sie unterstützen das Fachgebiet bei der Ermittlung potentiell regulierungsbedürftiger Endokriner Disruptoren und bewerten die ökotoxikologischen Effekte und das Bioakkumulationspotential von Stoffen. Hierzu gehört:

- das Screening nach potentiell regulierungsbedürftigen Stoffen
- die Auswertung der vorhandenen Informationen zu den oben genannten Eigenschaften und Erstellung von Bewertungsberichten
- die Erarbeitung von Vorschlägen zum Risikomanagement von Stoffen
- die Auswertung und Betreuung von Forschungsvorhaben
- die (Weiter-)Entwicklung von Konzepten zur Bewertung solcher Stoffe
- die fachliche Diskussion mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus Universitäten, Behörden, Verbänden und Unternehmen
- die Präsentation der Ergebnisse Ihrer Arbeit in nationalen und internationalen Fachveröffentlichungen, auf Fachveranstaltungen und für die Öffentlichkeit
- Sie bearbeiten die Aufgaben in interdisziplinären Expertenteams in einem hochmotivierten Fachgebiet

### Ihr Profil:

- Sie haben ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Uni-Diplom) in Biologie, Chemie, Umweltwissenschaften oder verwandten Fachrichtungen, bevorzugt mit Promotion oder ähnlicher Weiterqualifikation
- Sie besitzen vertiefte Kenntnisse in der Bewertung der Effekte von Stoffen auf die Umwelt, ihrer endokrinen Wirkungen oder ihres Bioakkumulationspotentials
- Die Bewertung der Risiken von Stoffen für die Umwelt und deren Risikomanagement ist Ihnen nicht fremd
- Sie verfügen über ein verhandlungssicheres Englisch in Wort und Schrift und haben gutes IT-Wissen
- Die Fähigkeit zum selbständigen und zielgerichteten Arbeiten und zur klaren und strukturierten Darlegung von Sachverhalten, die Lust in einem Team zu arbeiten, sowie eine hohe Kommunikationskompetenz runden Ihr Profil ab

### Unser Angebot:

Wir bieten Ihnen im Rahmen flexibler Arbeitszeiten einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einer wissenschaftlichen Behörde. Weiterbildung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Personalentwicklung. Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

### Dotierung: Entgeltgruppe 13 TVöD (Tarifgebiet Ost)

**Bewerbungen von Beamtinnen und Beamten werden im Einzelfall geprüft.**

**Kenn.-Nr.: 2/IV/18**

**Bewerbungsfrist: 17.01.2018** (Bewerbungen, die nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehen [Eingangsstempel des UBA], können nicht mehr berücksichtigt werden.)

Nähere Auskünfte zum Anforderungs- und Aufgabenprofil erteilen Ihnen Frau Frauke Stock unter 0340 2103-3127 oder Frau Nannett Aust unter 0340 2103-3855.

Förderliche Vordienstzeiten/einschlägige Berufserfahrung können ggf. im Einzelfall innerhalb der Entgeltgruppe auf die Stufenzuordnung angerechnet werden. Das UBA übernimmt bei Vorliegen aller persönlichen und rechtlichen Voraussetzungen die Zahlung von Reisekosten, Trennungsgeld sowie Umzugskosten gemäß Bundesreisekostengesetz (BRKG), Trennungsgeldverordnung (TGV) und Bundesumzugskostengesetz (BUKG).

Das UBA fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und ist bestrebt, Unterrepräsentanz zu beseitigen. Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte in schriftlicher Form an die Bewerberbetreuung des UBA oder senden sie per E-Mail (Anhang ausschließlich als PDF-Datei, max. zwei Dateien und insgesamt nicht größer als 3 MB) an [bewerbung@uba.de](mailto:bewerbung@uba.de). Bitte geben Sie die Kenn.-Nr. an. Das UBA begrüßt Bewerbungen auf umweltfreundlichem Papier.